



Die Regionale Aktionsgruppe Südharz e.V. informiert und berichtet:

⇒ Neue Vorstandsvorsitzende gewählt!



„Noch“ – Landrat Joachim Claus gratuliert Birgit Keller

Die neue Landrätin Birgit Keller wurde in der Mitgliederversammlung im Juni des Jahres einstimmig zur Vorstandsvorsitzenden der RAG Südharz e.V. gewählt. Der Landrat gratulierte und dankte Birgit Keller für Ihre Bereitschaft, in der RAG Südharz mitzuwirken, dies sei nicht selbstverständlich. Birgit Keller freute sich auf die neue Aufgabe. „Man sieht, was hier geleistet wird – vor allem durch ehrenamtliches Engagement“. Sie hoffe, auch durch LEADER zu erreichen, dass manche Dörfer belebt werden und Orte der Gemeinschaft sich weiterentwickeln. Die stellvertretende Vorsitzende des Fachbeirates Claudia Schulze und der Schatzmeister Thomas Seeber gratulierten ebenfalls und dankten Joachim Claus für sein langjähriges Engagement im Vorstand der RAG Südharz e.V.

⇒ Dorfgemeinschaftshaus in Kleinbodungen eingeweiht!

Im Jahr 2012 feiert der Ort Kleinbodungen sein 750-jähriges Bestehen. Zum Abschluss der Feierlichkeiten wurde am 03.10.2012 das neuerbaute Dorfgemeinschaftshaus eingeweiht.

Ein Jahr lang wurde dazu das einstige Konsumgebäude umgebaut. Nun ist genügend



Platz für 144 Gäste bei Feiern, Versammlungen und anderen Veranstaltungen. Auch die Vereine der umliegenden Gemeinden, wie z. B. Kraja, werden den Saal für Veranstaltungen nutzen. Insgesamt 106.000 € sind aus dem LEADER-Topf über die RAG-Südharz e.V. geflossen. Die Feuertaufer erlebte das Haus zur Kirmesfeier, die in den vergangenen zwei Jahren aus Mangel an einem Raum im Festzelt durchgeführt wurde.

⇒ Gemeinde Neustadt wird Landessieger!



Neustadt/Harz hat im Thüringer Landeswettbewerb „Unser Dorf hat Zukunft“ gewonnen. „Auf diesen Erfolg können wir alle zurecht stolz sein“, freute sich Bürgermeister Dirk Erfurt und bedankte sich bei allen, die die Teilnahme am Wettbewerb unterstützt haben. Dieser Wettbewerb habe sich in den letzten Jahren zu einem der größten Bürgerbewegungen entwickelt, sagte Prof. Dr. Karl-Friedrich Thöne vom Thüringer Ministerium für Landwirtschaft, Forsten, Umwelt und Naturschutz, der auch die Siegerurkunde



überreichte. Eine sechsköpfige Jury aus Vertretern des Thüringer Umwelt- sowie des Bauministeriums, des Gemeinde- und Städtebunds, der Architekten- und der Ingenieurkammer Thüringen sowie der Stiftung Baukultur hatte im Juni 2012 neun Dörfer bereist. Um den Titel konnten sich die Sieger der Kreiswettbewerbe 2011 bewerben. Die Jury bewertete die Eigeninitiative der Bevölkerung, Konzepte der wirtschaftlichen Entwicklung, soziales und kulturelles Engagement, die bauliche Entwicklung der Dörfer und ökologische Aspekte. Mit dem Landessieg hat sich Neustadt / Harz für den Bundeswettbewerb qualifiziert und wird sich dort erneut präsentieren.

⇒ **Einige LEADER-Projekte aus 2012 bereits abgeschlossen!**

Es wurde bereits über die vom Fachbeirat votierten Projekte berichtet (Infobrief Ausgabe April und Website der RAG). Erfreulicherweise konnten mit den diesjährigen Zuwendungsbescheiden des Amtes für Landentwicklung und Flurneuordnung Gotha alle privaten Projekte umgesetzt werden. Dadurch sind nun unter anderem in Liebenrode, Görsbach, Harzungen, Sollstedt und Ilfeld Fassaden saniert, Scheunen- und Wohnhausdächer neu eingedeckt und Außenanlagen gestaltet worden. Mit bürgerschaftlichen Engagement werden so die Ortsbilder in den Gemeinden verschönert und verbessern die Lebensqualität aller. Es hat sich gezeigt, dass gerade im privaten Bereich die Synergieeffekte sehr hoch sind: „wenn ein Nachbar anfängt zu renovieren, ziehen mehrere nach“.

Im kommunalen Bereich konnte mit der Förderung nach dem LEADER-Ansatz unter anderem der 2. Bauabschnitt beim Um- und Anbau der KITA in Ilfeld beendet werden und die Goethestraße in der Gemeinde Görsbach saniert werden. Aktuelle Bilder der fertiggestellten Projekte sind demnächst auf der Website der RAG Südharz e.V. zu sehen.

⇒ **Landschaftspflegeverband eröffnet Geschäftsstelle!**

Am 01.08.2012 eröffnete der Landschaftspflegeverband „Südharz / Kyffhäuser“ e.V. seine Geschäftsstelle im Scheunenhof / Sundhausen. (Uthleber Str. 24, 99734 Nordhausen/ OT Sundhausen).



Das erste Projekt des Verbandes ist die Umsetzung des Managementplanes für das FFH-Gebiet „Kammerforst-Himmelsberg-Mühlberg“. Wertvolle Halbtrockenrasen sollen hier entbuscht werden. Anschließend übernehmen zwei Schäfer mit ihren Schafen die Pflege. Im gesamten FFH-Gebiet soll zudem eine landwirtschaftliche Nutzung organisiert werden, die den dort vorhandenen wertvollen Lebensraumtypen gerecht wird. Finanziert wird das Projekt durch die Förderrichtlinie „Entwicklung von Natur und Landschaft“ (ENL). Für ein weiteres Projekt läuft zurzeit die Antragstellung. Unterstützung erhält die Geschäftsführerin des Verbandes, Frau Astrid Koschorreck (rechts im Bild), dabei von Frau Susanne Kruschwitz (links) und der Praktikantin Frau Sarah Backhaus (Mitte).

Neben der Projektarbeit wird der Landschaftspflegeverband künftig Landnutzer, interessierte Bürger und als Schwerpunkt Schafhaltende Betriebe naturschutzfachlich beraten und bei der Beantragung von Fördermitteln Hilfestellung leisten. Kontaktdaten:

Tel.: 03631 / 499 44 85

E-Mail: lpv.suedharz.kyffhaeuser@googlemail.com

Ansprechpartnerin:
Frau Petra Weigt – LEADER-Managerin der RAG Südharz e.V.
Uthleber Str. 24
99734 Nordhausen
Tel.: 03631 / 49 61 58
LM-suedharz@alice.de
www.leader-rag-suedh.de
gefördert aus Mitteln des ELER
Grundlayout: deutsche vernetzungsstelle
ländliche räume (DVS)

